

Düsseldorfer Tabelle¹ - Stand 01.01.2022

A. Kindesunterhalt

	Nettoeinkommen des Barunterhaltspflichtigen (Anm. 3,4)	Altersstufen in Jahren (§ 1612 a Abs. 1 BGB)				Prozentsatz	Bedarfskontrollbetrag (Anm. 6)
		0 - 5	6 - 11	12 - 17	ab 18		
		Alle Beträge in Euro					
1.	bis 1.900	396	455	533	569	100	960/1.160
2.	1.901 – 2.300	416	478	560	598	105	1.400
3.	2.301 – 2.700	436	501	587	626	110	1.500
4.	2.701 – 3.100	456	524	613	655	115	1.600
5.	3.101 – 3.500	476	546	640	683	120	1.700
6.	3.501 – 3.900	507	583	683	729	128	1.800
7.	3.901 – 4.300	539	619	725	774	136	1.900
8.	4.301 – 4.700	571	656	768	820	144	2.000
9.	4.701 – 5.100	602	692	811	865	152	2.100
10.	5.101 – 5.600	634	728	853	911	160	2.200
11.	5.601 – 6.200	666	765	896	956	168	2.500
12.	6.201 – 7.000	697	801	939	1002	176	2.900
13.	7.001 – 8.000	729	838	981	1047	184	3.400
14.	8.001 – 9.500	761	874	1024	1093	192	4.000
15.	9.501 – 11.000	792	910	1066	1138	200	4.700
	ab 11.001	nach den Umständen des Falles					

Anmerkungen: (Auszüge)

1. Die Tabelle hat keine Gesetzeskraft, sondern stellt eine Richtlinie dar. Sie weist den monatlichen Unterhaltsbedarf aus, bezogen auf zwei Unterhaltsberechtigte, ohne Rücksicht auf den Rang. Der Bedarf ist nicht identisch mit dem Zahlbetrag; dieser ergibt sich unter Berücksichtigung der nachfolgenden Anmerkungen.

Bei einer größeren / geringeren Anzahl Unterhaltsberechtigter können **Ab - oder Zuschläge** durch Einstufung in niedrigere / höhere Gruppen angemessen sein. Anmerkung 6 ist zu beachten.

Zur Deckung des notwendigen Mindestbedarfs aller Beteiligten - einschließlich des Ehegatten - ist gegebenenfalls eine Herabstufung bis in die unterste Tabellengruppe vorzunehmen. Reicht das verfügbare Einkommen auch dann nicht aus, setzt sich der Vorrang der Kinder im Sinne von Anm. 5 Abs. 1 durch. Ggf. erfolgt zwischen den erstrangigen Unterhaltsberechtigten eine Mangelberechnung.

2. Die Richtsätze der 1. Einkommensgruppe entsprechen dem Mindestbedarf **gemäß der Vierten Verordnung zur Änderung der Mindestunterhaltsverordnung vom 30.11.2021 (BGBl 2021 I 5066)**. Der Prozentsatz drückt die Steigerung des Richtsatzes der jeweiligen Einkommensgruppe gegenüber dem Mindestbedarf (= 1. Einkommensgruppe) aus. Die durch Multiplikation des gerundeten Mindestbedarfs mit dem Prozentsatz errechneten Beträge sind entsprechend § 1612 a Abs. 2 S. 2 BGB aufgerundet.

Bei Volljährigen, die noch im Haushalt der Eltern oder eines Elternteils wohnen, bemisst sich der Unterhalt nach der 4. Altersstufe der Tabelle.

3. **Berufsbedingte Aufwendungen**, die sich von den privaten Lebenshaltungskosten nach objektiven Merkmalen eindeutig abgrenzen lassen, sind vom Einkommen abzuziehen, wobei bei entsprechenden Anhaltspunkten eine Pauschale von 5 % des Nettoeinkommens - mindestens 50,00 €, bei geringfügiger Teilzeitarbeit auch weniger, und höchstens 150,00 € monatlich - geschätzt werden kann. Übersteigen die berufsbedingten Aufwendungen die Pauschale, sind sie insgesamt nachzuweisen.
4. Berücksichtigungsfähige **Schulden** sind in der Regel vom Einkommen abzuziehen.

5. Der **notwendige Eigenbedarf (Selbstbehalt)** - gegenüber minderjährigen unverheirateten Kindern, - gegenüber volljährigen unverheirateten Kindern bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres, die im Haushalt der Eltern oder eines Elternteils leben und sich in der allgemeinen Schulausbildung befinden, beträgt beim nicht erwerbstätigen Unterhaltspflichtigen monatlich 960 €, beim erwerbstätigen Unterhaltspflichtigen monatlich 1160 €. Hierin sind bis 430,00 € für Unterkunft einschließlich umlagefähiger Nebenkosten und Heizung (Warmmiete) enthalten. Der Selbstbehalt soll erhöht werden, wenn die Wohnkosten (Warmmiete) den ausgewiesenen Betrag überschreiten und nicht unangemessen sind.
Der **angemessene Eigenbedarf**, insbesondere gegenüber anderen volljährigen Kindern, beträgt in der Regel mindestens monatlich 1.400,00 €. Darin ist eine Warmmiete bis 550,00 € enthalten.
6. Der **Bedarfskontrollbetrag** des Unterhaltspflichtigen ab Gruppe 2 ist nicht identisch mit dem Eigenbedarf. Er soll eine ausgewogene Verteilung des Einkommens zwischen dem Unterhaltspflichtigen und den unterhaltsberechtigten Kindern gewährleisten. Wird er unter Berücksichtigung anderer Unterhaltsverpflichtungen unterschritten, ist der Tabellenbetrag der nächst niedrigeren Gruppe, deren Bedarfskontrollbetrag nicht unterschritten wird, anzusetzen.
7. Der angemessene Gesamtunterhaltsbedarf eines **Studierenden**, der nicht bei seinen Eltern oder einem Elternteil wohnt, beträgt in der Regel monatlich **860,00 €**. Hierin sind bis **375,00 €** für Unterkunft einschließlich umlagefähiger Nebenkosten und Heizung (Warmmiete) enthalten. Dieser Bedarfssatz kann auch für ein Kind mit eigenem Haushalt angesetzt werden.
8. Die **Ausbildungsvergütung** eines in der Berufsausbildung stehenden Kindes, das im Haushalt der Eltern oder eines Elternteils wohnt, ist vor ihrer Anrechnung in der Regel um einen ausbildungsbedingten Mehrbedarf von monatlich 100,00 € zu kürzen.
9. In den Bedarfsbeträgen (Anm. 1 u. 7) sind keine **Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie Studiengebühren** enthalten.
10. Das auf das jeweilige Kind entfallende **Kindergeld** ist nach § 1612 b BGB auf den Tabellenunterhalt (Bedarf) anzurechnen.

¹ Die neue Tabelle nebst Anmerkungen beruht auf Koordinierungsgesprächen, die unter Beteiligung aller Oberlandesgerichte und der Unterhaltskommission des Deutschen Familiengerichtstages e.V. stattgefunden haben.

Anhang: Tabelle Zahlbeträge

Die folgenden Tabellen enthalten die sich nach Abzug des jeweiligen Kindergeldanteils (hälftiges Kindergeld bei Minderjährigen, volles Kindergeld bei Volljährigen) ergebenden Zahlbeträge. Das Kindergeld für das erste und zweite Kind beträgt 219 EUR, für das dritte Kind 225 EUR und ab dem vierten Kind 250 EUR.

	1. und 2. Kind	0 - 5	6 - 11	12 - 17	ab 18	%
1.	bis 1.900	286,50	345,50	423,50	350,00	100
2.	1.901 – 2.300	306,50	368,50	450,50	379,00	105
3.	2.301 – 2.700	326,50	391,50	477,50	407,00	110
4.	2.701 – 3.100	346,50	414,50	503,50	436,00	115
5.	3.101 – 3.500	366,50	436,50	530,50	464,00	120
6.	3.501 – 3.900	397,50	473,50	573,50	510,00	128
7.	3.901 – 4.300	429,50	509,50	615,50	555,00	136
8.	4.301 – 4.700	461,50	546,50	658,50	601,00	144
9.	4.701 – 5.100	492,50	582,50	701,50	646,00	152
10.	5.101 – 5.600	524,50	618,50	743,50	692,00	160
11.	5.601 – 6.200	556,50	655,50	786,50	737,00	168
12.	6.201 – 7.000	587,50	691,50	829,50	783,00	176
13.	7.001 – 8.000	619,50	728,50	871,50	828,00	184
14.	8.001 – 9.500	651,50	764,50	914,50	874,00	192
15.	9.501 – 11.000	682,50	800,50	956,50	919,00	200

	3. Kind	0 - 5	6 - 11	12 - 17	ab 18	%
1.	bis 1.900	283,50	342,50	420,50	344,00	100
2.	1.901 – 2.300	303,50	365,50	447,50	373,00	105
3.	2.301 – 2.700	323,50	388,50	474,50	401,00	110
4.	2.701 – 3.100	343,50	411,50	500,50	430,00	115
5.	3.101 – 3.500	363,50	433,50	527,50	458,00	120
6.	3.501 – 3.900	394,50	470,50	570,50	504,00	128
7.	3.901 – 4.300	426,50	506,50	612,50	549,00	136
8.	4.301 – 4.700	458,50	543,50	655,50	595,00	144
9.	4.701 – 5.100	489,50	579,50	698,50	640,00	152
10.	5.101 – 5.600	521,50	615,50	740,50	686,00	160
11.	5.601 – 6.200	553,50	652,50	783,50	731,00	168
12.	6.201 – 7.000	584,50	688,50	826,50	777,00	176
13.	7.001 – 8.000	616,50	725,50	868,50	822,00	184
14.	8.001 – 9.500	648,50	761,50	911,50	868,00	192
15.	9.501 – 11.000	679,50	797,50	953,50	913,00	200

	Ab 4. Kind	0 - 5	6 - 11	12 - 17	ab 18	%
1.	bis 1.900	271,00	330,00	408,00	319,00	100
2.	1.901 – 2.300	291,00	353,00	435,00	348,00	105
3.	2.301 – 2.700	311,00	376,00	462,00	376,00	110
4.	2.701 – 3.100	331,00	399,00	488,00	405,00	115
5.	3.101 – 3.500	351,00	421,00	515,00	433,00	120
6.	3.501 – 3.900	382,00	458,00	558,00	479,00	128
7.	3.901 – 4.300	414,00	494,00	600,00	524,00	136
8.	4.301 – 4.700	446,00	531,00	643,00	570,00	144
9.	4.701 – 5.100	477,00	567,00	686,00	615,00	152
10.	5.101 – 5.600	509,00	603,00	728,00	661,00	160
11.	5.601 – 6.200	541,00	640,00	771,00	706,00	168
12.	6.201 – 7.000	572,00	676,00	814,00	752,00	176
13.	7.001 – 8.000	604,00	713,00	856,00	797,00	184
14.	8.001 – 9.500	636,00	749,00	899,00	843,00	192
15.	9.500 – 11.000	667,00	785,00	941,00	888,00	200